

12.2 Baubeschreibung

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!

Bauherr/Antragsteller: Name und Anschrift ENERCON GmbH Dreekamp 5 26605 Aurich		Telefon * 04941/9270	
		E-Mail *	
Baugrundstück: PLZ, Ort, Straße, Hausnummer Außenbereich 19073 Stralendorf		Gemarkung/en Warsow	
		Flur/en 1	
		Flurstück/e 122	
1. Angaben zum Vorhaben			
Art des Vorhabens		<input checked="" type="checkbox"/> Neubau, Erweiterung	<input type="checkbox"/> Beseitigung eines in die Denkmalliste eingetragenen Denkmals
		<input type="checkbox"/> Änderung, z.B. Umbau	
		<input type="checkbox"/> Nutzungsänderung	
Zweckbestimmung des Vorhabens (z.B. Wohngebäude, Garagen, bei Nutzungsänderung Angabe der bisherigen und der beabsichtigten Nutzung)		Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energie	
Gebäudeklasse (entsprechend § 2 Abs. 3 LBauO M-V)		1 <input type="checkbox"/>	2 <input type="checkbox"/>
		3 <input type="checkbox"/>	4 <input type="checkbox"/>
		5 <input type="checkbox"/>	
Sonderbau (entsprechend § 2 Abs. 4 LBauO M-V)		Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	
2. Angaben zur Erschließung des Vorhabens (nur auszufüllen, wenn nicht an öffentliche Ver- oder Entsorgung angeschlossen werden kann oder nicht in ausreichender Breite an einer öffentlichen Verkehrsfläche gelegen)			
Art der Wasserversorgung			
Art der Energieversorgung			
Art der Entsorgung der häuslichen und gewerblichen Abwässer			
Art der Entsorgung des Regenwassers			
Angaben zur Grundstückszufahrt		die Anbindung an die öffentliche Erschließung erfolgt im Süden an die Bundesstraße B 321 und über die Kreisstraße K 61	

* Angaben sind freiwillig

3. Angaben zu Bauteilen	Beschreibung der verwendeten Bauprodukte und Bauarten/ konstruktiver Aufbau	Feu- er- id- e- rst- and- skl- ass- e, Ba- ust- off- eig- ens- cha- ft /Ba- utei- l- eig- ens- cha- ft
Tragende Wände, Stützen		
Außenwände	Der Fertigteilurm der ENERCON E-138 E2 ist ein Hybridurm, der sich aus 34 Turmteilen zusammensetzt. Der untere Bereich ist eine Spannbetonkonstruktion aus 31 Fertigteilbetonsegmenten. Die oberen drei Sektionen bestehen aus Stahl. weitere Details sind der Turmbeschreibung unter Pkt. 3.1 zu entnehmen	
Trennwände einschließlich Öffnungsverschlüsse (§ 29 LBauO M-V)		
Brandwände einschließlich Öffnungsverschlüsse	einzelne Bauteile der Windeenergieanlagen werden aus brandhemmenden, schwer entflammaren oder nicht brennbaren Materialien gefertigt	
Wände notwendiger Treppenträume einschließlich Öffnungsverschlüsse		
Wände notwendiger Flure einschließlich Öffnungsverschlüsse		
Wände von Schächten einschließlich Öffnungsverschlüsse (z.B. Aufzüge, Installationen)		
Decken		
Unterdecken		
Treppen	Der Aufstieg im Turm erfolgt über eine Sicherheits- steigleiter in Kombination mit einer Steigschutzeinrichtung gemäß DIN EN 14122-4 + A1:2010. Zwischen der Eingangsebene und dem oberen Abschnitt des Turms sind weitere Podeste angeordnet, die im Werk vorinstal- liert und während des Montageorozesses komplettiert werden. Sie dienen als feste Arbeitsbühnen sowie als Ruhebühnen bei Auf- und Abstieg. Zum problemlosen Durchstieg befinden sich in den Podesten Klappbare Luken.	

Dachtragwerk (z.B. Holzbinder)		
Bedachung		
Gründungskörper - Gründung	<p>kreisförmige herausgezogene Flachgründung (mit Auftriebswirkung)</p> <p>Die Gründung besteht aus einem kreisringförmigen Sporn mit innenliegendem Sockel und innenliegender</p> <p>Konsole, die als Auflager für den vorgespannten Hybridturm dient.</p> <p>weitere Details sind der Fundamentbeschreibung unter Pkt. 3.1 zu entnehmen</p>	
weitere Angaben (ggf. auf gesondertem Blatt ergänzen)		

4. Angaben zur technischen Gebäudeausrüstung	
Art der Gebäudebeheizung/ Warmwasserbereitung	
Art des Brennstoffes sowie Lagermenge und -ort	
Nennleistung der Feuerstätte/n	
Aufzüge	
Lüftung	
Blitzschutz	
5. Angaben zum barrierefreien Bauen	
Barrierefreiheit eines Geschos- ses bei Wohngebäuden mit mehr als 2 Wohnungen (§ 50 Abs. 1 LBauO M-V)	sichergestellt durch:
Barrierefreiheit öffentlich zugänglicher baulicher Anlagen (§ 50 Abs. 2 LBauO M-V)	sichergestellt durch:
6. Angaben zu örtlichen Bauvorschriften	
Anzahl der notwendigen Stellplätze oder Garagen (Die Angaben sind nur erforderlich, soweit durch örtliche Bauvorschrift der Gemeinde Festsetzungen zu notwendigen Stellplätzen getroffen sind)	
auf dem Baugrundstück	_____ Stellplätze, davon _____ Stellplätze in Garagen
auf anderem Grundstück mit Baulast	_____
durch Ablösung	_____
Größe und Beschaffenheit der Stellplätze	

<p>weitere Angaben aus örtlichen Bauvorschriften</p>	
<p>äußere Gestaltung, (z.B. Fassade, Dach, Fenster, Außentüren)</p>	
<p>Gestaltung von Plätzen und unbebauten Flächen</p>	
<p>Art und Höhe von Einfriedungen sowie Begrünung baulicher Anlagen</p>	
<p>weitergehende Angaben</p>	
<p>7. Angaben zu den anrechenbaren Bauwerten (die Ermittlung des Brutto-Rauminhalts und des anrechenbaren Bauwertes entsprechend § 2 Baugebührenverordnung ist auf einem gesonderten Blatt anzugeben)</p>	
<p>Brutto-Rauminhalt des Gebäudes</p>	m ³
<p>anrechenbarer Bauwert</p>	Euro
<p>8. sonstige Angaben und Hinweise, die zur Beurteilung des Vorhabens notwendig sind (z.B. Erläuterungen der Werbeanlage)</p>	
<p>Rostock, d. 17.12.2018 Ort, Datum</p> <p><i>1.1. [Signature]</i> Unterschrift Bauherr/Vedreter</p>	<p>17 12 18 Ort, Datum</p> <p><i>[Signature]</i> Unterschrift Entwurfsverfasser</p> 